

**Niederschrift der 25. Sitzung des Kreistages (6. Wahlperiode) am 08.03.2023 –
öffentlicher Teil**

Datum: 08.03.2023

Zeit: 14:00 Uhr –17:28 Uhr

Ort: Kreisverwaltung Uckermark in Prenzlau, Karl-Marx-Straße 1, Plenarsaal

Anwesende Kreistagsmitglieder:

Landrätin

Frau Karina Dörk Landrätin

CDU-Fraktion

Herr Wolfgang Banditt	CDU	Vorsitzender
Herr Dr. Hans-Otto Gerlach	CDU	
Herr Horst Herrmann	CDU	
Herr Jens Koeppen	CDU	bis 15.02 Uhr
Herr Walter Kotzian	CDU	
Herr Josef Menke	CDU	
Herr Andreas Meyer	CDU	
Herr Thomas Neumann	CDU	bis 17.15 Uhr
Herr Siegfried Schön	CDU	
Herr Tobias Schween	CDU	bis 15.56 Uhr

SPD-Fraktion

Herr Mike Bischoff	SPD	bis 17.02 Uhr
Herr Burkhard Fleischmann	SPD	
Herr Christian Hartphiel	SPD	
Frau Susan Jahr	SPD	bis 17.02 Uhr
Herr Olaf Theiß	SPD	

AfD-Fraktion

Herr Christian Bork	AfD
Herr Hannes Gnauck	AfD
Herr Monty Gutzmann	AfD
Herr Torsten Hagenow	AfD
Herr Mirko Koschel	AfD
Herr Jens Kuschke	AfD
Herr Dietmar Meier	AfD

Fraktion DIE LINKE

Herr Hannes Hanf	DIE LINKE	
Herr Axel Krumrey	DIE LINKE	bis 16.50 Uhr
Frau Anne-Frieda Reinke	DIE LINKE	ab 14.34 Uhr

Herr Günter Tattenberg DIE LINKE
 Frau Evelin Wenzel DIE LINKE

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Frau Elisabeth Becker Bündnis 90/Die Grünen
 Herr Florian Profitlich Bündnis 90/Die Grünen

Fraktion Bauern-Ländlicher Raum

Herr Knut Büttner-Janner BLR ab 14.08 Uhr
 Herr Jörg Kath BLR
 Herr Achim Rensch BLR

Fraktion BVB/FREIE WÄHLER

Herr Rainer Ebeling BVB/FREIE WÄHLER
 Herr Harald Engler BVB/FREIE WÄHLER

FDP-Fraktion

Herr Gerd Regler FDP ab 14.53 Uhr

NPD

Herr David Weide NPD

Verwaltung

Herr Frank Bretsch	1. Beigeordneter
Herr Henryk Wichmann	2. Beigeordneter
Herr Karsten Stornowski	3. Beigeordneter
Herr Frank Czeslick	Amtsleiter Amt für Kreisentwicklung und Beteiligungsmanage- ment
Frau Katja Diesterhaupt	Amtsleiterin Ord- nungsamt
Frau Anke Dürre	Amtsleiterin Amt für Finanzen
Herr Ralf Meier	Amtsleiter Rech- nungsprüfungsamt
Herr Heiko Stäck	Amtsleiter Bildungsamt
Herr Michael Steffen	Amtsleiter Jobcenter
Herr Dirk Schneider	Amtsleiter Kataster- und Vermessungsamt
Herr Jörg Schubert	Amtsleiter Landwirt- schafts- und Umwelt- amt
Frau Petra Schwanke	Amtsleiterin Amt für Bau und Liegenschaf- ten

Herr Jörg Brämer	Büroleiter Landrätin
Herr Paul-Ivo Drenske	Büro des Kreistages
Frau Ramona Fischer	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Herr Oliver Schwers	Beauftragter für Menschen mit Behinderung
Herr Heiko Kragl	Vorsitzender Personalrat
Herr Jan Sturmat	Personalrat
Frau Anna Gazdecka	EU-Referentin
Frau Tamara Gericke	Integrations-, Gleichstellungs- und Seniorenbeauftragte
Frau Manja Biadacz	Seniorenbeauftragte

Schriftführerin

Frau Kristin Wohlleben	Büro des Kreistages
------------------------	---------------------

Gäste

Herr Caesar von Gustow

Abwesende Kreistagsmitglieder:

CDU-Fraktion

Herr Volkhard Maaß	CDU	entschuldigt
--------------------	-----	--------------

SPD-Fraktion

Frau Kerstin Bischoff	SPD	entschuldigt
Frau Hanka Mittelstädt	SPD	entschuldigt
Herr Dr. Wolfgang Seyfried	SPD	entschuldigt
Herr Jens Wittstock	SPD	
Herr Stefan Zierke	SPD	entschuldigt

AfD-Fraktion

Herr Frank Düpre	AfD	entschuldigt
------------------	-----	--------------

Fraktion DIE LINKE

Herr Andreas Büttner	DIE LINKE	
Frau Heike Heise-Heiland	DIE LINKE	entschuldigt

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Frau Birgit Bader	Bündnis 90/Die Grünen	entschuldigt
Herr Robert Schindler	Bündnis 90/Die Grünen	entschuldigt

Fraktion BVB/FREIE WÄHLER

Frau Christine Wernicke BVB/FREIE WÄHLER entschuldigt

FDP-Fraktion

Herr Jürgen Dräger FDP entschuldigt
Herr Dr. Alexander Genschow FDP entschuldigt

zu TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Abgeordneten des Kreistages Uckermark, die Landrätin, die Beigeordneten, die anwesenden Amtsleiterinnen und Amtsleiter und die weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung, die Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises, die Vertreter von Presse, Funk und Fernsehen sowie alle Gäste zur 25. Sitzung des Kreistages der 6. Wahlperiode.

Der Vorsitzende gratuliert allen Frauen zum heutigen internationalen Frauentag und überreicht Blumen an die weiblichen Kreistagsmitglieder.

Der Vorsitzende stellt fest, dass zurzeit 34 Abgeordnete des Kreistages anwesend sind und der Kreistag damit beschlussfähig ist.

zu TOP 2: Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Tagesordnung allen Abgeordneten form- und fristgerecht zugegangen ist.

Der Vorsitzende informiert, dass die Landrätin zwischenzeitlich eine neue Version der Vorlage BV/018/2023/1 (Kindertagesstättenbedarfsplan (Fortschreibung 2021)) eingebracht hat.

Des Weiteren informiert der Vorsitzende, dass durch ein Büroversehen drei Vorlagen auf der Tagesordnung platziert wurden (TOP 11 - BV/122/2022, TOP 12 - BV/123/2022 und TOP 13 - BR/189/2022), die bereits im Kreistag am 07.12.2022 beschlossen wurden. Die Tagesordnung wurde dahingehend korrigiert und die Nummerierung der Tagesordnungspunkte angepasst und am 28.02.2023 an alle Kreistagsmitglieder verschickt.

zu TOP 2.1: Anträge zur Tagesordnung

Der Vorsitzende teilt mit, dass keine Anträge zur Tagesordnung vorliegen.

Die Sitzung hat somit folgende Tagesordnung im öffentlichen Teil:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)
 - 2.1 Anträge zur Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der 23. Sitzung des Kreistages am 07.12.2022 – öffentlicher Teil

4. Informationen
5. Einwohnerfragestunde
6. Aktuelle Stunde
 - 6.1 Bericht der Landrätin
 - 6.2 Aussprache zum Bericht
7. Anfragen aus dem Kreistag
 - 7.1 Fortführung Klimaschutzkonzept des Landkreises Uckermark
AF/001/2023
Gerlach, Dr. Hans-Otto
 - 7.2 Unterstützung in Not geratener Schulen
AF/027/2023
Ebeling, Rainer
 - 7.3 Anastasia und der König von Deutschland in Lychen
AF/030/2023
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
 - 7.4 Entwicklung der Zahlen zu Rettungseinsätzen und entsprechenden ICD-Codes verschiedener gesundheitlicher Beschwerden im Landkreis Uckermark
AF/032/2023
AfD-Fraktion
 - 7.5 Folgen der einrichtungsbezogenen Impfpflicht nach § 20a des Infektionsschutzgesetzes (IfSG)
AF/033/2023
AfD-Fraktion
 - 7.6 Schwierigkeiten bei der Beschulung ukrainischer Kinder
AF/034/2023
AfD-Fraktion
 - 7.7 Unterbringung sogenannter Flüchtlinge in der Uckermark
AF/035/2023
AfD-Fraktion
 - 7.8 K 7330 "Beschilderung"
AF/036/2023
Tattenberg, Günther
8. Anträge an den Kreistag
 - 8.1 Berufung einer neuen sachkundigen Einwohnerin für den Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport (KBSA)
AN/019/2023
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
 - 8.2 Wahl eines Regionalrates für die Regionalversammlung Uckermark/Barnim gemäß § 6 Absatz 2 Satz 1 RegBkPIG i. V. mit §131 Absatz 1 i. V. mit § 41 BbgKVerf
AN/020/2023
Fraktion Bauern-Ländlicher Raum
 - 8.3 Wahl eines stellvertretenden Regionalrates für die Regionalversammlung Uckermark/Barnim gemäß § 6 Absatz 2 Satz 1 RegBkPIG i. V. mit §131 Absatz 1 i. V. mit § 41 BbgKVerf
AN/021/2023
Fraktion Bauern-Ländlicher Raum

- 8.4 Berufung eines sachkundigen Einwohners in den Ausschuss für Arbeit, Soziales und Gesundheit (ASGA)
AN/031/2023
AfD-Fraktion
- 8.5 Arbeitsgruppe „Vergabe von Zuwendungen des Landkreises Uckermark“
AN/025/2023
Fraktion BVB/FREIE WÄHLER
- 9. Entwurf der Haushaltssatzung 2023
BV/013/2023
- 10. Außer- und überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen IV. Quartal 2022
BR/012/2023
- 11. Neufassung des Rettungsdienstbereichsplanes sowie Umsetzung des Gutachtens "Organisation des Rettungsdienstes im Rettungsdienstbereich Landkreis Uckermark" inklusive eines Stufenplanes
BV/223/2023
- 12. Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen Richter/innen für das Verwaltungsgericht Potsdam für die Amtsperiode ab 01.07.2023
BV/002/2023/1
- 13. Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen Richter/innen für das Obergericht Berlin-Brandenburg für die Amtsperiode ab 19.08.2023
BV/003/2023
- 14. Wahl der Vertrauenspersonen für die Wahlausschüsse zur Wahl der Jugend-schöffen und Jugendhilfsschöffen für die Jugendgerichte der Amtsgerichte Prenzlau und Schwedt/Oder und die Jugendstrafkammern des Landgerichts Neuruppin für die Amtsperiode 2024 bis 2028
BV/004/2023
- 15. Wahl der Vertrauenspersonen für die Wahlausschüsse zur Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen für die Schöffengerichte der Amtsgerichte Prenzlau und Schwedt/Oder und die allgemeinen Strafkammern des Landgerichts Neuruppin (Erwachsenengerichte) für die Amtsperiode 2024 bis 2028
BV/005/2023
- 16. 1. Änderungssatzung der Satzung des Jugendamtes
BV/008/2023
- 17. Neuwahl eines stellvertretenden, stimmberechtigten Mitgliedes im Jugendhilfe-ausschuss des Landkreises Uckermark
BV/011/2023
- 18. Kindertagesstättenbedarfsplan (Fortschreibung 2021)
BV/018/2023/1
- 19. Jahresbericht 2022 - Pflegestützpunkt Uckermark - Neue Beratungsstelle in Templin
BR/219/2022
- 20. Jahresbericht 2022: Regionaler Facharbeitskreis Pflege im Rahmen des Landesprogramms Pakt für Pflege
BR/220/2022
- 21. Bericht zur Inbetriebnahme des Digitalen Bürgerservice Uckermark - kurz: LI-SA
BR/222/2023
- 22. Aufhebung des Kreistagsbeschlusses BV/197/2022 der Verordnung zur Festsetzung des Wasserschutzgebietes Kutzerow vom 07.12.2022
BV/022/2023

zu TOP 3: Bestätigung der Niederschrift der 23. Sitzung des Kreistages am 07.12.2022 – öffentlicher Teil

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass in der Einladung des Kreistages durch ein Versehen die Jahreszahl 2023 statt der richtigen Jahreszahl 2022 aufgeführt war.

Der Vorsitzende teilt mit, dass innerhalb der vorgegebenen Frist keine Einwendungen gegen die Niederschrift der 23. Sitzung des Kreistages am 07.12.2022 - öffentlicher Teil - eingegangen sind und die Niederschrift damit als bestätigt gilt.

zu TOP 4: Informationen

Der Vorsitzende teilt mit, dass keine Informationen vorliegen.

zu TOP 5: Einwohnerfragestunde

(Herr Büttner-Janner nimmt ab 14.08 Uhr an der Sitzung teil.)

Herr Caesar von Gustow fragt zum Kindertagesstättenbedarfsplan BV/018/2023/1, der als Punkt 18 auf der Tagesordnung steht, nach, warum in dem Kindertagesstättenbedarfsplan (Seite 45) in Schwedt Kitaplätze angegeben sind, die eigentlich nur fiktiv und nicht komplett besetzbar sind.

Herr von Gustow merkt an, dass die Plätze im Integrationskindergarten bzw. durch ukrainische Kinder belegt sind. Seine eigene Tochter, die autistisch ist, kann seit 1,5 Jahren nicht in den Kindergarten gehen, weil keine Plätze zur Verfügung stehen.

Weiterhin fragt er, wie folgender Absatz auf Seite 45 des Kindertagesstättenbedarfsplans zu verstehen ist: „Sofern ein Kind in einer (Regel-)Kindertageseinrichtung seiner Behinderung entsprechend nicht umfassend gefördert und betreut werden kann und darüber hinaus kein Platz in einer integrativen Gruppe bzw. Integrationskindertageseinrichtung zur Verfügung steht, hat das Kind nach § 35 a SGB VIII oder auf der Grundlage des § 99 SGB IX i.V.m. § 113 Abs. 2 Nr.3 SGB IX i.V.m. § 79 SGB IX Anspruch auf den Besuch einer Kindertageseinrichtung, die seinem Bedarf gerecht wird.“

Die Landrätin sagt eine schriftliche Beantwortung der Fragen zu und bietet zusätzlich an, einen Termin gemeinsam mit dem zuständigen Beigeordneten und dem Jugendamt zu vereinbaren.

zu TOP 6: Aktuelle Stunde

zu TOP 6.1: Bericht der Landrätin

Der Bericht der Landrätin ist der Niederschrift als **Anlage** beigefügt.

zu TOP 6.2: Aussprache zum Bericht

(Frau Reinke nimmt ab 14.34 Uhr an der Sitzung teil.)

Herr Engler fragt bezüglich der Altlastenentsorgung des Flugplatzes Groß Dölln, nach der bisherigen Regelung zur Übernahme der Kosten.

Herr Schubert teilt mit, dass die Kosten für die Sanierung des Flugplatzes in Groß Dölln der Grundstückseigentümer und der Investor der Solaranlage trägt. Dem Landkreis entstehen somit keine Kosten.

zu TOP 7: Anfragen aus dem Kreistag

zu TOP 7.1: Fortführung Klimaschutzkonzept des Landkreises Uckermark

Vorlage: AF/001/2023

Gerlach, Dr. Hans-Otto

Der Vorsitzende informiert, dass der Einreicher eine schriftliche Antwort vom 01.02.2023 erhalten hat und allen übrigen Kreistagsabgeordneten diese Antwort ebenfalls als Kopie oder elektronisch zur Kenntnis gegeben wurde.

Der Vorsitzende fragt Herrn Dr. Gerlach, ob die Antwort ausreichend ist, was von Herrn Dr. Gerlach verneint wird. Herr Dr. Gerlach verzichtet auf eine Erläuterung und auf die Möglichkeit einer Zusatzfrage.

zu TOP 7.2: Unterstützung in Not geratener Schulen

Vorlage: AF/027/2023

Ebeling, Rainer

Der Vorsitzende informiert, dass der Einreicher eine schriftliche Antwort vom 07.02.2023 erhalten hat und allen übrigen Kreistagsabgeordneten diese Antwort ebenfalls als Kopie oder elektronisch zur Kenntnis gegeben wurde.

Der Vorsitzende fragt Herrn Ebeling, ob die Antwort ausreichend ist, was von Herrn Ebeling bestätigt wird.

zu TOP 7.3: Anastasia und der König von Deutschland in Lychen

Vorlage: AF/030/2023

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Der Vorsitzende informiert, dass die einreichende Fraktion eine schriftliche Antwort vom 21.02.2023 erhalten hat und allen übrigen Kreistagsabgeordneten diese Antwort ebenfalls als Kopie oder elektronisch zur Kenntnis gegeben wurde.

Der Vorsitzende fragt die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, ob die Antwort ausreichend ist, was von Herrn Profitlich bestätigt wird.

zu TOP 7.4: Entwicklung der Zahlen zu Rettungseinsätzen und entsprechenden ICD-Codes verschiedener gesundheitlicher Beschwerden im Landkreis Uckermark

Vorlage: AF/032/2023

AfD-Fraktion

Der Vorsitzende informiert, dass die einreichende Fraktion eine schriftliche Antwort vom 21.02.2023 sowie eine ergänzende Antwort vom 02.03.2023 erhalten hat und

allen übrigen Kreistagsabgeordneten diese Antworten ebenfalls als Kopie oder elektronisch zur Kenntnis gegeben wurde.

Der Vorsitzende fragt die AfD-Fraktion, ob die Antworten ausreichend sind, was von Herrn Bork bestätigt wird.

zu TOP 7.5: Folgen der einrichtungsbezogenen Impfpflicht nach § 20a des Infektionsschutzgesetzes (IfSG)

Vorlage: AF/033/2023

AfD-Fraktion

Der Vorsitzende informiert, dass die einreichende Fraktion eine schriftliche Antwort vom 17.02.2023 erhalten hat und allen übrigen Kreistagsabgeordneten diese Antwort ebenfalls als Kopie oder elektronisch zur Kenntnis gegeben wurde.

Der Vorsitzende fragt die AfD-Fraktion, ob die Antwort ausreichend ist, was von Herrn Bork bestätigt wird.

zu TOP 7.6: Schwierigkeiten bei der Beschulung ukrainischer Kinder

Vorlage: AF/034/2023

AfD-Fraktion

Der Vorsitzende informiert, dass die einreichende Fraktion eine schriftliche Antwort vom 23.02.2023 erhalten hat und allen übrigen Kreistagsabgeordneten diese Antwort ebenfalls als Kopie oder elektronisch zur Kenntnis gegeben wurde.

Der Vorsitzende fragt die AfD-Fraktion, ob die Antwort ausreichend ist, was von Herrn Bork bestätigt wird.

zu TOP 7.7: Unterbringung sogenannter Flüchtlinge in der Uckermark

Vorlage: AF/035/2023

AfD-Fraktion

Der Vorsitzende informiert, dass die einreichende Fraktion eine schriftliche Antwort vom 17.02.2023 erhalten hat und allen übrigen Kreistagsabgeordneten diese Antwort ebenfalls als Kopie oder elektronisch zur Kenntnis gegeben wurde.

Der Vorsitzende fragt die AfD-Fraktion, ob die Antwort ausreichend ist, was von Herrn Bork bestätigt wird.

zu TOP 7.8: K 7330 "Beschilderung"

Vorlage: AF/036/2023

Tattenberg, Günter

Der Vorsitzende informiert, dass der Einreicher eine schriftliche Antwort vom 21.02.2023 erhalten hat und allen übrigen Kreistagsabgeordneten diese Antwort ebenfalls als Kopie oder elektronisch zur Kenntnis gegeben wurde.

Der Vorsitzende fragt Herrn Tattenberg, ob die Antwort ausreichend ist, was von Herrn Tattenberg bestätigt wird.

Der Vorsitzende fragt, ob es noch weitere Anfragen gibt.

Herr Weide führt aus:

Am 2. März 2023, am späten Abend, versuchte eine kleine Gruppe von jungen Migranten in Prenzlau gewaltsam in einen Wohnblock einzudringen. Und auch in der Vergangenheit soll es schon öfter Vorfälle mit dieser Gruppe in der Stadt Prenzlau gegeben haben.

Erstellt in diesem Zusammenhang die Frage:

Ist dem Landkreis die Thematik bekannt und wird der Landkreis die Stadt Prenzlau unterstützen, damit Maßnahmen ergriffen werden, um dieses Problem zu lösen?

Die Landrätin teilt mit, dass dieser Vorfall bekannt ist. Hierzu fand am Montag eine gemeinsame Sitzung mit dem Ordnungsamt, dem Jugendamt, dem zuständigen Beigeordneten und der Polizei statt. Es wurden unter anderem notwendige polizeiliche Maßnahmen besprochen. Der Bürgermeister der Stadt Prenzlau wurde über die Maßnahmen und ihre Umsetzung informiert. Es handelt sich jedoch nicht ausschließlich um junge Männer mit Migrationshintergrund.

zu TOP 8: Anträge an den Kreistag

zu TOP 8.1: Berufung einer neuen sachkundigen Einwohnerin für den Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport (KBSA)

Vorlage: AN/019/2023

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Der Kreistag beruft auf Vorschlag der Fraktion B90/Die Grünen gemäß §131 Abs.1 in Verbindung mit §43 Abs.4 Satz1 BbgKVerf Frau Ines Lehmann-Günther als neue sachkundige Einwohnerin für den Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport (KBSA) in der Nachfolge von Frau Diana Zwoch-Mempel.

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 8.2: Wahl eines Regionalrates für die Regionalversammlung Uckermark/Barnim gemäß § 6 Absatz 2 Satz 1 RegBkPIG i. V. mit §131 Absatz 1 i. V. mit § 41 BbgKVerf

Vorlage: AN/020/2023

Fraktion Bauern-Ländlicher Raum

Der Kreistag wählt Herrn Christian Kopplin als Regionalrat und Mitglied in der Regionalversammlung Uckermark/Barnim in der Nachfolge für Herrn Jens Lübcke.

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 8.3: Wahl eines stellvertretenden Regionalrates für die Regionalversammlung Uckermark/Barnim gemäß § 6 Absatz 2 Satz 1 RegBkPIG i. V. mit §131 Absatz 1 i. V. mit § 41 BbgKVerf

Vorlage: AN/021/2023

Fraktion Bauern-Ländlicher Raum

Der Kreistag wählt Herrn Jens Lübcke als stellvertretenden Regionalrat in der Nachfolge für Herrn Christian Kopplin.

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 8.4: Berufung eines sachkundigen Einwohners in den Ausschuss für Arbeit, Soziales und Gesundheit (ASGA)

Vorlage: AN/031/2023

AfD-Fraktion

Der Kreistag beruft auf Vorschlag der AfD-Fraktion gemäß § 131 Absatz 1 in Verbindung mit § 43 Absatz 4 Satz 1 BbgKVerf Herrn Klaus-Martin Bastert als neuen sachkundigen Einwohner für den Ausschuss für Arbeit, Soziales und Gesundheit (ASGA), in der Nachfolge von Frau Christin Lenz.

Abstimmungsergebnis: Ja: mehrheitlich

zu TOP 8.5: Arbeitsgruppe „Vergabe von Zuwendungen des Landkreises Uckermark“

Vorlage: AN/025/2023

Fraktion BVB/FREIE WÄHLER

Die Landrätin wird beauftragt, eine Arbeitsgruppe „Vergabe von Zuwendungen des Landkreises Uckermark“ zu bilden, welche aus jeweils einem Mitglied jeder Fraktion des Kreistages Uckermark und der Landrätin besteht. Zur Arbeitsgruppe hinzugezogen werden sollen die Dezernenten des Dezernats, in dessen Aufgabenbereich die Zuwendung gewährt wird.

Abstimmungsergebnis: Nein: mehrheitlich

(Herr Regler nimmt ab 14.53 Uhr an der Sitzung teil.)

Die Landrätin teilt mit, dass trotz Ablehnung des Antrages das Prozedere in den Ausschüssen im Umgang mit Vergaben von Zuwendungen dementsprechend angepasst wird. Die Fachausschüsse sollen sich inhaltlich ausführlicher mit den ihnen thematisch zugeordneten Richtlinien und den Vergaben von Zuwendungen auseinandersetzen können, was so zu noch mehr Transparenz beitragen soll. An den Ausschusssitzungen soll, wenn gewünscht, zur Unterstützung der Entscheidungsfindung weiteres Fachpersonal teilnehmen, um einen intensiven Diskussionsaustausch und ggf. das Einbringen von Änderungsvorschlägen zu ermöglichen. Im Bedarfsfall können Änderungen vorgenommen bzw. Prioritäten neu gesetzt werden. Sollte darüber hinaus weiterer Gesprächsbedarf bestehen, können zusätzliche Ausschusssitzungen in dem jeweiligen Fachbereich stattfinden.

Die Zentralisierung der Diskussion über alle Förderrichtlinien in einer Arbeitsgruppe wird dem Anspruch des Antrages nicht gerecht.

Herr Engler bedankt sich und hofft, dass dies zukünftig in den einzelnen Ausschüssen auch dementsprechend Anwendung findet.

zu TOP 9: Entwurf der Haushaltssatzung 2023

Vorlage: BV/013/2023

Herr Bretsch stellt die Eckpunkte des Entwurfes der Haushaltssatzung 2023 vor.

(Herr Koeppen verlässt um 15:02 Uhr die Sitzung.)

Herr Theiß merkt an, dass das in den letzten Jahren Haushaltsvolumen stark angestiegen ist. Gerade bei den Personalkosten ist ein stetiger Anstieg zu verzeichnen und das trotz signifikant sinkender Einwohnerzahl im Landkreis. Er merkt die deutlich höheren Ausgaben besonders in den sozialen Bereichen kritisch an, auch wenn es durchaus bekannt ist, dass der Landkreis immer mehr Aufgaben wahrnehmen muss. Zufriedenstellend ist diese Entwicklung des Haushalts trotz allem nicht. Weiterhin führt Herr Theiß aus, dass er eine Senkung der Kreisumlage nicht befürworten kann.

Die Landrätin teilt mit, dass der Landkreis durch die pflichtig übertragenen Aufgaben von Bund und Land sowie die Gesetzesreformen keine andere Möglichkeit hat, als Personal aufzustocken. Die Erfüllung der Aufgaben ist anders nicht zu bewältigen.

Herr Wichmann ergänzt, dass für die Kostenentwicklung nicht entscheidend ist, wie viele Menschen im Landkreis leben, sondern wie viele dieser Menschen einen Hilfebedarf haben. Des Weiteren sind die Ansprüche im sozialen Bereich durch den Gesetzgeber über viele Jahre deutlich ausgeweitet worden. Aktuell besonders zu erwähnen sind das Bürgergeld sowie die Wohngeldreform.

Herr Krumrey teilt im Namen seiner Fraktion mit, dass es sich bei dem vorgelegten Entwurf der Haushaltssatzung 2023 um eine solide, gut strukturierte und gut nachvollziehbare Vorlage handelt. Er befürwortet die Senkung der Kreisumlage. Im Übrigen sind auch die Investitionsmaßnahmen im Bereich des Straßenbaus sehr wichtig.

Herr Dr. Gerlach befürwortet den Aspekt der steigenden Transparenz bei der Beratung des Haushalts.

Der Kreistag beschließt die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023.

Abstimmungsergebnis: Ja: mehrheitlich

– Pause von 15.55 Uhr bis 16.17 Uhr –

(Herr Schween verlässt um 15:56 Uhr die Sitzung.)

zu TOP 10: Außer- und überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen IV. Quartal 2022

Vorlage: BR/012/2023

Die aufgeführten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im IV. Quartal 2022 werden zur Kenntnis genommen.

zu TOP 11: Neufassung des Rettungsdienstbereichsplanes sowie Umsetzung des Gutachtens "Organisation des Rettungsdienstes im Rettungsdienstbereich Landkreis Uckermark" inklusive eines Stufenplanes

Vorlage: BV/223/2023

(Herr Meyer nimmt ab 16.30 Uhr wieder an der Sitzung teil.)

1. *Der Kreistag beschließt die Neufassung des Rettungsdienstbereichsplanes für den Landkreis Uckermark in der vorliegenden Fassung.*

2. *Der Kreistag beschließt den Stufenplan zur Umsetzung des Gutachtens „Organisation des Rettungsdienstes im Rettungsdienstbereich Landkreis Uckermark“ ab dem 01.01.2024.*

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

**zu TOP 12: Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen Richter/innen für das Verwaltungsgericht Potsdam für die Amtsperiode ab 01.07.2023
Vorlage: BV/002/2023/1**

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass laut Schreiben des Präsidenten des Verwaltungsgerichtes Potsdam durch den Landkreis Uckermark insgesamt 16 Personen in die Vorschlagsliste aufzunehmen wären. Da sich jedoch nur neun Bürgerinnen und Bürger beworben haben, wird vorgeschlagen, alle in der Anlage benannten Bürgerinnen und Bürger in die Vorschlagsliste aufzunehmen. Er weist darauf hin, dass zur Aufnahme in die Vorschlagsliste die Zustimmung von zwei Dritteln der anwesenden Kreistagsmitglieder, mindestens jedoch die Hälfte der gesetzlichen Mitgliederzahl des Kreistages erforderlich ist.

Der Kreistag beschließt, die in der Anlage benannten Bürgerinnen und Bürger in die Vorschlagsliste zur Wahl der ehrenamtlichen Richter/innen für das Verwaltungsgericht Potsdam für die Amtsperiode ab 01.07.2023 aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

**zu TOP 13: Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen Richter/innen für das Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg für die Amtsperiode ab 19.08.2023
Vorlage: BV/003/2023**

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass eine Auswahl von fünf geeigneten Bewerbern/innen aus der Bewerberliste mittels Wahl getroffen werden muss. Er erläutert das Procedere und gibt die vorbereiteten Wahlzettel aus. Nachdem alle Kreistagsmitglieder ihren Wahlzettel abgegeben haben, bittet er je einen Vertreter der Kreistagsfraktionen nach vorn, um die Auszählung der Stimmen vorzunehmen.

Es wurden 34 Wahlzettel abgegeben. Die Auszählung ergibt nachfolgendes Ergebnis:

lfd. Nr.:	Name, Vorname	Stimmenanzahl
1.	Böcker, Angelika *	26
2.	Broszio, Klaus Dieter *	32
3.	Heidemann, Marion *	26

4.	Losensky, Anette *	26
5.	Schultz, Anke	28
6.	Tiersch, Peter	21

Herr Engler kritisiert, dass sich die Kandidaten für die Wahl nicht im Kreistag oder einem Ausschuss vorgestellt haben. Frau Becker schließt sich dem an und stellt insbesondere auf die Bedeutung der Kompetenz der Kandidaten ab.

Die Landrätin sagt das für die nächste Bewerberwahl zu.

Der Kreistag wählt fünf geeignete Bewerber/innen aus der als Anlage beigefügten Bewerberliste aus und beschließt, diese Bewerber/innen in die Vorschlagsliste zur Wahl der ehrenamtlichen Richter/innen für das Obergericht Berlin-Brandenburg für die Amtsperiode ab 19.08.2023 aufzunehmen.

Abstimmung:

Als Bewerber für die Vorschlagsliste zur Wahl der ehrenamtlichen Richter/innen für das Obergericht Berlin-Brandenburg für die Amtsperiode ab dem 19.08.2023 wurden aus der Bewerberliste gewählt:

<i>lfd. Nr.:</i>	<i>Name, Vorname</i>
1.	<i>Böcker, Angelika *</i>
2.	<i>Broszio, Klaus Dieter *</i>
3.	<i>Heidemann, Marion *</i>
4.	<i>Losensky, Anette *</i>
5.	<i>Schultz, Anke</i>

(Herr Krumrey verlässt um 16.50 Uhr die Sitzung.)

zu TOP 14: Wahl der Vertrauenspersonen für die Wahlausschüsse zur Wahl der Jugendschöffen und Jugendhilfsschöffen für die Jugendgerichte der Amtsgerichte Prenzlau und Schwedt/Oder und die Jugendstrafkammern des Landgerichts Neuruppin für die Amtsperiode 2024 bis 2028
Vorlage: BV/004/2023

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass eine Wahl durchzuführen ist, in der jeweils sieben Vertrauenspersonen für den Wahlausschuss beim Amtsgericht Prenzlau und sieben Vertrauenspersonen für den Wahlausschuss beim Amtsgericht Schwedt/Oder zu wählen sind. Die Wahl erfolgt mit einer Mehrheit von zwei Dritteln der anwesenden Kreistagsmitglieder, mindestens jedoch mit der Hälfte der gesetzlichen Mitgliederzahl des Kreistages.

Der Vorsitzende schlägt zur Vereinfachung des Verfahrens vor, die Vertrauenspersonen für jedes Amtsgericht durch offenen Wahlbeschluss zu wählen, sofern es hierzu einen einstimmigen Beschluss des Kreistages gibt.

Er bittet darüber abzustimmen, die Vertrauenspersonen für jedes Amtsgericht durch offenen Wahlbeschluss zu wählen.

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

Die Vertrauenspersonen für jedes Amtsgericht werden getrennt gemäß Punkt 1 und 2 des Beschlussvorschlages per offenen Wahlbeschluss gewählt.

Beschlussvorschlag zu Punkt 1:

1. *Der Kreistag wählt aus der als Anlage 1 beigefügten Bewerberliste sieben Personen als Vertrauenspersonen für den Wahlausschuss zur Wahl der Jugendschöffen und Jugendhilfsschöffen für das Jugendgericht des Amtsgerichts Prenzlau und die Jugendstrafkammern des Landgerichts Neuruppin für die Amtsperiode 2024 bis 2028.*

	Name	Vorname
1.	<i>Armenat</i>	<i>Ute</i>
2.	<i>Baum</i>	<i>Roland</i>
3.	<i>Bettac</i>	<i>Nicole</i>
4.	<i>Bonk</i>	<i>Gerald</i>
5.	<i>Fischer</i>	<i>Ramona</i>
6.	<i>Strathmann</i>	<i>Henry</i>
7.	<i>Wielow</i>	<i>Cornelia</i>

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

Beschlussvorschlag zu Punkt 2:

2. *Der Kreistag wählt aus der als Anlage 2 beigefügten Bewerberliste sieben Personen als Vertrauenspersonen für den Wahlausschuss zur Wahl der Jugendschöffen und Jugendhilfsschöffen für das Jugendgericht des Amtsgerichts Schwedt/Oder und die Jugendstrafkammern des Landgerichts Neuruppin für die Amtsperiode 2024 bis 2028.*

	Name	Vorname
1.	<i>Böcker</i>	<i>Angelika</i>

2.	<i>Brandt</i>	<i>Brit</i>
3.	<i>Koyda</i>	<i>Markus</i>
4.	<i>Münchau</i>	<i>Christian</i>
5.	<i>Reblé</i>	<i>Birgit</i>
6.	<i>Richter</i>	<i>Kirstin</i>
7.	<i>Schwens</i>	<i>Oliver</i>

Abstimmungsergebnis: *Ja: einstimmig*

zu TOP 15: Wahl der Vertrauenspersonen für die Wahlausschüsse zur Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen für die Schöffengerichte der Amtsgerichte Prenzlau und Schwedt/Oder und die allgemeinen Strafkammern des Landgerichts Neuruppin (Erwachsenengerichte) für die Amtsperiode 2024 bis 2028
Vorlage: BV/005/2023

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass eine Wahl durchzuführen ist, in der jeweils sieben Vertrauenspersonen für den Wahlausschuss beim Amtsgericht Prenzlau und sieben Vertrauenspersonen für den Wahlausschuss beim Amtsgericht Schwedt/Oder zu wählen sind. Die Wahl erfolgt mit einer Mehrheit von zwei Dritteln der anwesenden Kreistagsmitglieder, mindestens jedoch mit der Hälfte der gesetzlichen Mitgliederzahl des Kreistages.

Der Vorsitzende schlägt zur Vereinfachung des Verfahrens vor, die Vertrauenspersonen für jedes Amtsgericht durch offenen Wahlbeschluss zu wählen, sofern es hierzu einen einstimmigen Beschluss des Kreistages gibt.

Er bittet darüber abzustimmen, die Vertrauenspersonen für jedes Amtsgericht durch offenen Wahlbeschluss zu wählen.

Abstimmungsergebnis: *Ja: einstimmig*

Die Vertrauenspersonen für jedes Amtsgericht werden getrennt gemäß Punkt 1 und 2 des Beschlussvorschlages per offenen Wahlbeschluss gewählt.

Beschlussvorschlag zu Punkt 1:

1. *Der Kreistag wählt die in der Anlage 1 aufgeführten sieben Personen als Vertrauenspersonen für den Wahlausschuss zur Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen für das Schöffengericht des Amtsgerichts Prenzlau und die allgemeinen Strafkammern des Landgerichts Neuruppin (Erwachsenengerichte) für die Amtsperiode 2024 bis 2028.*

	<i>Name</i>	<i>Vorname</i>
1.	<i>Armenat</i>	<i>Ute</i>

2.	<i>Baum</i>	<i>Roland</i>
3.	<i>Bettac</i>	<i>Nicole</i>
4.	<i>Bonk</i>	<i>Gerald</i>
5.	<i>Fischer</i>	<i>Ramona</i>
6.	<i>Strathmann</i>	<i>Henry</i>
7.	<i>Wielow</i>	<i>Cornelia</i>

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

Beschlussvorschlag zu Punkt 2:

2. Der Kreistag wählt die in der Anlage 2 aufgeführten sieben Personen als Vertrauenspersonen für den Wahlausschuss zur Wahl der Schöffen und Hilfsschöffen für das Schöffengericht des Amtsgerichts Schwedt/Oder und die allgemeinen Strafkammern des Landgerichts Neuruppin (Erwachsenengerichte) für die Amtsperiode 2024 bis 2028.

	<i>Name</i>	<i>Vorname</i>
1.	<i>Böcker</i>	<i>Angelika</i>
2.	<i>Brandt</i>	<i>Brit</i>
3.	<i>Koyda</i>	<i>Markus</i>
4.	<i>Münchau</i>	<i>Christian</i>
5.	<i>Reblé</i>	<i>Birgit</i>
6.	<i>Richter</i>	<i>Kirstin</i>
7.	<i>Schwera</i>	<i>Oliver</i>

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig
(Frau Jahr verlässt um 17.02 Uhr die Sitzung.)

(Herr Bischoff verlässt um 17.02 Uhr die Sitzung.)

zu TOP 16: 1. Änderungssatzung der Satzung des Jugendamtes
Vorlage: BV/008/2023

Der Kreistag beschließt die 1. Satzung zur Änderung der Satzung des Jugendamtes des Landkreises Uckermark.

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 17: Neuwahl eines stellvertretenden, stimmberechtigten Mitgliedes im Jugendhilfeausschuss des Landkreises Uckermark
Vorlage: BV/011/2023

Der Kreistag wählt auf Vorschlag der AWO Kinder- und Jugendhilfe gGmbH, Frau Bianca Zastrow-Schmidt, als neues stellvertretendes stimmberechtigtes Mitglied für den Rest der Wahlperiode in den Jugendhilfeausschuss des Landkreises Uckermark.

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 18: Kindertagesstättenbedarfsplan (Fortschreibung 2021)
Vorlage: BV/018/2023/1

Der Kreistag beschließt den Kindertagesstättenbedarfsplan (Fortschreibung 2021).

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zu TOP 19: Jahresbericht 2022 – Pflegestützpunkt Uckermark – Neue Beratungsstelle in Templin
Vorlage: BR/219/2022

Die Mitglieder des Kreistages nehmen die Berichtsvorlage zur Kenntnis.

zu TOP 20: Jahresbericht 2022: Regionaler Facharbeitskreis Pflege im Rahmen des Landesprogramms Pakt für Pflege
Vorlage: BR/220/2022

Die Mitglieder des Kreistages nehmen die Berichtsvorlage zur Kenntnis.

zu TOP 21: Bericht zur Inbetriebnahme des Digitalen Bürgerservice Uckermark - kurz: LISA
Vorlage: BR/222/2023

(Herr Neumann verlässt um 17.15 Uhr die Sitzung.)

Zum Leistungs-, Informations- und Service- Angebot (LISA) wird ein kurzer Erklärfilm vorgeführt.

Herr Ebeling sieht die dieses Leistungsangebot kritisch und denkt nicht, dass dieser Digitale Bürgerservice in der Praxis gut angenommen wird

Herr Engler erbittet im nächsten Ausschuss ein Feedback über die Annahme des Digitalen Bürgerservices.

Die Mitglieder des Kreistages nehmen die Berichtsvorlage zur Kenntnis.

**zu TOP 22: Aufhebung des Kreistagsbeschlusses BV/197/2022 der Verordnung zur Festsetzung des Wasserschutzgebietes Kutzerow vom 07.12.2022
Vorlage: BV/022/2023**

Der Kreistag hebt den Beschluss Verordnung zur Festsetzung des Wasserschutzgebietes Kutzerow vom 07.12.2022 mit der Drucksachen-Nr. BV/197/2022 auf.

Abstimmungsergebnis: Ja: einstimmig

zur Kenntnis genommen:

gez. Wolfgang Banditt
Vorsitzender des Kreistages

gez. Karina Dörk
Landrätin

gez. Kristin Wohleben
Schriftführerin